

Hochheimer Stadtmeisterschaft und Hessenmeisterschaft der Congerklasse

Weinprinzessinnen und Preise der Hochheimer Weingüter und Sektfirmen
unterstreichen Besonderheit der Wein und Sektstadt Hochheim

Am 8. und 9. September 2007 fand im Segelclub Hochheim das größte Segelereignis der diesjährigen Saison statt. Insgesamt 26 Boote gingen an den Start und kämpften um gute Platzierungen. Es stand viel auf dem Spiel: Alle Hochheimer Mannschaften segelten um den Pokal des diesjährigen Stadtmeisters. Auswärtige Gäste der Congerklasse nahmen an den Wettfahrten teil, da diese auch als Wertungslauf für die deutsche Rangliste und Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft 2008 gewertet wurden. Die Gäste kamen aus dem Frankenland, dem Westerwald, aus Frankfurt und vom benachbarten Segelclub Mainspitze angereist. Alle hessischen Congerseglern gaben ihr Bestes, da diese Regatta den zweiten Wertungslauf für die diesjährige Hessenmeisterschaft darstellte. Auch die Jüngsten waren mit fünf Booten, den Optimisten, vertreten und segelten ihre Wettfahrten aus. Pünktlich um 13.00 Uhr schoss Wettfahrtleiter Gerd Stöckl die Regatta an. Mit zwei Beaufort herrschten trotz einfallender Böen Windverhältnisse, die ein faires Segeln ermöglichten. Es konnten an diesem Samstag drei Wettfahrten gesegelt werden. Die Kinder in ihren Optimisten starteten auf einer verkürzten Bahn separat, in sicherer Nähe zum Ufer. Für die Sicherheit sorgten zudem zwei vereinseigene Motorboote und die DLRG, die stets in der Nähe der Segler blieben und die Berufsschiffahrt mit ihrer uneingeschränkten Vorfahrt im Blick hielten. Es waren spannende Wettkämpfe zu beobachten. Die Boote drängten sich an den Wendebojen. Bei den Zieleinläufen waren es häufig nur Sekunden, die den Unterschied ausmachten. Abends traf man sich am Clubhaus zum gemütlichen „Segler-Hock“, wobei die Teilnehmer auch an diesem Wochenende wieder von der Küche des SCHO vorzüglich verwöhnt wurden. Nach dem gemeinsamen Frühstück wurde am Sonntag um 11.00 Uhr die vierte und letzte Wettfahrt angeschossen. Spannend blieb es bis zum Schluss. Da im Rahmen der Stadtmeisterschaft verschiedene Bootsklassen gegeneinander antreten, ist nicht nur die tatsächliche Ankunft im Ziel entscheidend. Gewertet wurde nach Yardstick, d.h. den verschiedenen Bootstypen wird eine Art Handicap vergeben, um diese miteinander vergleichen zu können. So konnten Conger, Aquila, Korsar, das Kajütboot „Micro Copper“ und die Ein-Mann Boote Laser und Topper gegeneinander antreten. Um 15.00 standen die Sieger fest. Die Segler freuten sich, anlässlich der Siegerehrung Frau Bürgermeisterin Angelika Munck, die traditionell die Ehrung bei der Stadtmeisterschaft vornimmt, und die amtierenden Weinprinzessinnen der Stadt Hochheim, Esta und Bettina, begrüßen zu dürfen. Nicolas Schiller und Julianne Sohn konnten als Stadtmeister 2007 den von der Stadt Hochheim gestifteten Wanderpokal entgegen nehmen. Bernd Trost und Carsten Will belegten Platz zwei, gefolgt von Thomas Hartmann und Varsha Altmann. Dr. Veil vom Hessischen Seglerverband nahm dann die Ehrung der diesjährigen Hessenmeister vor. In die Wertung zur Hessenmeisterschaft der Congerklasse flossen neben der Hochheimer Regatta die Ergebnisse der Wettfahrten im Juni auf der Krombachtalsperre ein. Hessenmeister 2007 wurden Thomas Hartmann und Varsha Altmann. Es folgten Bernd Trost und Carsten Will auf Platz zwei sowie Nikolas Schiller und Julianne Sohn auf dem dritten Platz. Für alle anderen Regattateilnehmer, Hochheimer Bürger wie auswärtige Gäste, gab es Sachpreise aus Spenden der Hochheimer Winzer und Sektkellereien, denen der Segelclub Hochheim ein ganz herzliches Dankeschön ausspricht. Durch diese Bereitstellung konnte eine der bekannten Wein- und Sektstadt Hochheim angemessene Siegerehrung zur Stadtmeisterschaft ausgerichtet werden. Auch die Jüngsten erhielten ihre Siegerehrung, allerdings mit Süßigkeiten und Medaillen: Jan Rust erreichte Platz eins, Timo Lieberum fast punktgleich den zweiten und Leon Süßmann den dritten Platz. Für die Kinder fand noch ein besonderes Ereignis vor der Siegerehrung statt: Der Verein hatte drei neue Optimisten in seinen Bootsbestand aufgenommen. Diese wurden von den Kindern feierlich mit Limo als sprudelndem Glücksbringer getauft. Nun neigt sich die Segelsaison 2007 ihrem Ende entgegen. Traditionsgemäß nutzt der Segelclub Hochheim die langen Wintermonate für die theoretische Ausbildung zum Erlangen der Segelschein. Für alle Segelinteressierten veranstaltet der Segelclub Mitte Oktober einen Info-Abend zu den Schulungen, die Ende Oktober wieder beginnen. Wer Interesse hat, das Segeln zu lernen und

den Sportbootführerschein Binnen, den Sportbootführerschein See oder den SKS (Sportküstenschifferschein) zu erwerben, ist herzlich eingeladen. Weitere Informationen erteilt Gerd Stöckl unter 06146/4843 oder Gerd.StoecklSegelclubhochheim.de.